

WENN DIE SEELE LEIDET: PSYCHISCHE GESUNDHEIT NACH GEWALTERFAHRUNGEN

EINE VOM LAND HESSEN GEFÖRDERTE STUDIE ZU DEN
FOLGEN VON GEWALT FÜR DIE SEELISCHE GESUNDHEIT



ÜBER 'LEBEN NACH GEWALT'

Schlimme Erlebnisse können seelische und körperliche Spuren hinterlassen. Sie beeinflussen, wie Menschen fühlen, denken und handeln. Trotz intensiver Forschung verstehen wir viele Zusammenhänge noch nicht vollständig. Deshalb verfolgen wir mit dieser Studie ein zentrales Ziel: Ein neues Modell zu entwickeln, das erklärt, wie sich psychische Beschwerden nach Gewalterfahrungen herausbilden – und was sie aufrechterhält oder lindert.

Unsere Studie widmet sich insbesondere folgenden zentralen Fragen: Wie wirken sich traumatische Erfahrungen – insbesondere Gewalterfahrungen – auf die psychische Gesundheit aus? Warum erholen sich manche Menschen – während andere anhaltend belastet bleiben?

WAS MACHT DIESE STUDIE BESONDERS?

- Kombination aus klinisch psychologischer, biopsychologischer und sozialpsychologischer Diagnostik.
- Über drei Wochen dokumentieren Sie Ihr Befinden per App – mehrmals täglich.
- Wir erfassen, welche Symptome besonders belastend sind – und welche Faktoren schützend wirken können.

WER KANN TEILNEHMEN?

- Personen im Alter von 18 bis 70 Jahren.
- Mit mindestens einer Gewalterfahrung im Laufe des Lebens.

WARUM MITMACHEN?

- Sie erhalten eine Einschätzung Ihrer psychischen Gesundheit.
- Ihre Teilnahme hilft, langfristig bessere Behandlungsansätze zu entwickeln.
- Sie erhalten eine finanzielle Anerkennung.



BEI INTERESSE ODER FRAGEN ZUR TEILNAHME FREUEN WIR UNS ÜBER IHRE NACHRICHT

LEBENNACHGEWALT@ZPT-GU.DE

069 798 25382

STUDIENLEITUNG:

**APL. PROF. DR. REGINA STEIL
ABTEILUNG KLINISCHE PSYCHOLOGIE UND PSYCHOTHERAPIE
GOETHE-UNIVERSITÄT FRANKFURT**

**PROF. DR. ROLF VAN DICK
ABTEILUNG SOZIALPSYCHOLOGIE
GOETHE-UNIVERSITÄT FRANKFURT**

**PROF. DR. NINA ALEXANDER
KLINIK FÜR PSYCHIATRIE UND PSYCHOTHERAPIE
UNIVERSITÄTSKLINIKUM MARBURG**

**PROF. DR. CHRISTIANE HERMANN
ABTEILUNG KLINISCHE PSYCHOLOGIE UND PSYCHOTHERAPIE
JUSTUS-LIEBIG-UNIVERSITÄT GIESSEN**



**EINE VOM LAND HESSEN GEFÖRDERTE STUDIE IM RAHMEN DES
FORSCHUNGSFÖRDERPROGRAMMS LOEWE (LANDES-OFFENSIVE ZUR
ENTWICKLUNG WISSENSCHAFTLICH-ÖKONOMISCHER EXZELLENZ)
ZU DEN FOLGEN VON GEWALT FÜR DIE SEELISCHE GESUNDHEIT**



BEI INTERESSE ODER FRAGEN ZUR TEILNAHME FREUEN WIR UNS ÜBER IHRE NACHRICHT

LEBENNACHGEWALT@ZPT-GU.DE

069 798 25382